

# Verein VNKHE will wieder nach Perm

## „Zirkus der Kulturen“ eingestellt

2017 hatte der Verein für Natursport und Kunst Hase Ems (V NKHE) seine Jugendlager „Zirkus der Kulturen“ eingestellt. 2018 gab es Begegnungen Ehemaliger, hieß es in der Generalversammlung in Rieste, zumeist privater Natur. Auch 2019 seien kleinere Projekte geplant.

**RIESTE** Der „Zirkus“ Projektarbeit mit Kindern und Jugendlichen, die Axel Klose als Lehrer der Integrierten Gesamtschule Fürstenau begann. Andere Schulen stiegen ein, das Ganze mündete in einen Zyklus, in dem im Winter in einer Jugendherberge Kinder und Jugendliche als Gruppenleiter ausgebildet wurden. Im Sommerlagern bildeten sie andere Kinder und Jugendliche in allerlei Fertigkeiten aus. Ökologie, Sport und Begegnun-



Der neue Vorstand des Vereins für Natursport und Kunst Hase Ems

Foto: VNKHE

gen mit anderen Kulturen waren die übergeordneten Themenkreise. Vor einigen Jahren kam eine Jugendreise nach Russland und Südsibirien in Zusammenarbeit mit der Universität Perm hinzu. Im Mai 2018 erhielt Klose,

Vorsitzender des V NKHE, das Bundesverdienstkreuz für seine pädagogische Arbeit.

2017 organisierte der Verein das letzte Lager und die letzte Russlandreise. Die Website erwähnt eine Ferien-

spaßaktion im Fürstenauer Freibad 2018. Ferner habe es „Thanksgiving-Aufenthalte“ gegeben, meist auf privater Ebene, heißt es in einer Mitteilung des Vereins. In den kommenden Jahren sollten „generationsgebundene Wie-

dersehenswochenenden“ im Vordergrund stehen. Auch ein Teamwochenende in einem Sportcamp in Perm (Russland) und eine Kunstausstellung seien geplant.

Im Vorstand sind aktiv: Vorsitzender Axel Klose

(Heeke), 2. Vorsitzende Gertrud Birkholz (Schwagstorf), Frauenwartin Miriam Dirksmeier (Rieste), Kassenwart und Ressortleiter Management Vincent Schenk (Berlin). Zum weiteren Vorstand gehören Hanna Milius (Vollage), Franziska Schenk (Heeke), Antonia Papadopoulou (Alfhausen), Melvin Binia (Fürstenau), Arne Spiering (Osnabrück), Klemens Wolf (Fürstenau), Bernd Plog und Gundolf Hülsmann (beide Nortrup) Marlis Stieckel Martin Rosen, ferner Dimitrii Laguta (Russland).

Zum Inventar des Vereins, „Mobiles Projektlager Argo“ genannt, gehören Zelte, Kajaks, Zirkus- und Umweltausrüstung, Musikinstrumente, Kunstequipment. Es lagert in Schulen und Bildungseinrichtungen des Landkreises Osnabrück. Im Verein gibt es Überlegungen, alles in einer neuen Lagerstätte zusammenzufassen. *pm*